



Landwirtschaftskammer
Rheinland-Pfalz

Markt- und Preisinformation

der LWK Rheinland-Pfalz und des Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen (LLH), zusammengestellt von der LWK Rheinland-Pfalz, Preise und Termine ohne Gewähr

HESSEN



Landesbetrieb
Landwirtschaft Hessen

Aktuelles Markttelegramm



Tierische Erzeugnisse

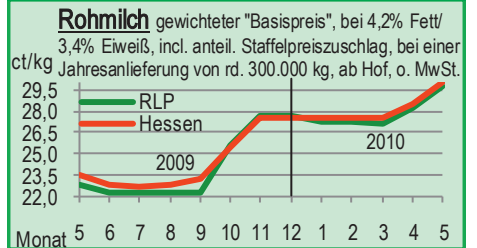
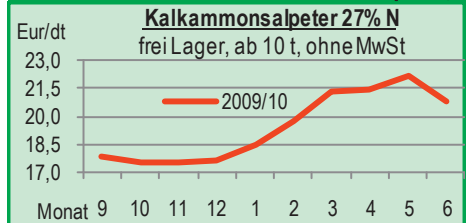
- Schlachtrinder** Der regionale Schlachtrindermarkt befindet sich im absatzschwachen "Sommerloch". Jungbullen mit umfangreichem, teils überständigem Angebot, deutlich unter Preisdruck; weibliche Kategorien trotz wesentlich kleinerem Angebot ebenfalls schwächer bewertet.
- Schlachtschweine** Das nicht zu umfangreiche Angebot schlachtreifer Schweine lässt sich problemlos bei den Schlachtereien absetzen, Erzeugerpreise auf zuvor deutlich befestigter Basis behauptend. Für weitere Preissteigerungen fehlen derzeit allerdings zusätzliche Nachfrageimpulse.
- Ferkel** Trotz regional ausgeglichenen Angebots- und Nachfrageverhältnissen, tendieren die Ferkelpreise leicht nachgebend, den Vorgaben aus Süddeutschland folgend.
- Nutzkälber** Bessere Kälber finden guten Absatz zu unverändert festen Notierungen. Leichtere Kälber dagegen mitunter nur mit Preisabschlägen am Markt zu platzieren.
- Eier/Geflügel** Stimmung am Eiermarkt weiter verhalten. Ausschließlich XL- und L-Eier bleiben gefragt und weitgehend stabil im Preis. Industrieware unter Druck, Angebot drängend. Order des LEH überwiegend schleppend, mit weiteren Preisrücknahmen ist zu rechnen. Geflügelmarkt lebhaft. Das Grillgeschäft mit Hähnchen- und Putenteilen führt zu stetigem Absatz, bei heraufgesetzten Notierungen.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Während die internationalen Terminmarktnotierungen für Weizen und Mais vor sich hin schwächeln, entwickelt der regionale Kassamarkt wenige Wochen vor der Ernte eine positive Eigendynamik. Die Deckungslücken bei den Mühlen und Futtermischern auf Grund der um bis zu zwei Wochen verspäteten Ernte bedingen verstärktes Kaufinteresse an alternativer Ware. Trotz weiterer Preisanhebungen bleibt die Resonanz der Abgeber verhalten, die Läger sind sowohl bei den Erzeugern als auch beim Erfassungshandel geräumt und werden hygienetechnisch auf die neue Ernte vorbereitet. Kontrakte für die neue Ernte werden wieder verstärkt besprochen, vor allem Winterraps nach dem Höhenflug an der Eurex mit reger Abschlusstätigkeit. Aber auch bei Weizen und Gerste sind Erzeuger ohne Lagermöglichkeiten gut beraten, sich mit einer Teilmenge gegen den zu erwartenden Erntedruck abzusichern.
- Futtermittel** Trotz stabiler Terminmarktangaben für Sojaschrot tendieren die Einkaufspreise vor Ort eher schwächer, Grund bleibt die verhaltene Nachfrage. Rapschrot mit Preisrücknahmen auf spätere Termine, prompte Ware weiter knapp und teuer. Mühlennachprodukte bei stetigem Geschäft mit behauptenden Preisen; Melasseschnitzel der neuen Kampagne am Markt, Preisentwicklung noch nicht absehbar. Mischfutter mit fortgesetzt schwachem Geschäft, Neukontrakte kommen nur vereinzelt zustande.
- Kartoffeln** Seit dem Wochenende erfolgt die Versorgung des LEH mit reifegeförderter Ware aus der Pfalz. Discounters haben auf regionale Ware umgestellt. Knollen aus der Vorjahresernte sind kaum mehr im Sortiment. Das Importangebot ist überschaubar. Es wird noch mit Lieferungen aus Portugal und Spanien gerechnet.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Blick in den Markt



Wareterminbörsen



Euronext Paris

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Schlussnotierungen für Exportweizen 22.06.2010 Menge: 50 t; 76 kg/hl, intervent.-fähig; L.-ort Rouen			
Aug 10	0	130,00	130,00
Nov 10	2.493	139,75	138,75
Jan 11	81	142,00	140,75
Mar 11	289	144,00	142,75

Schlussnotierungen für Raps 22.06.2010 Menge: 50 t; diverse Lieferorte in Deutschl./Frankr.			
Aug 10	1.665	330,75	324,75
Nov 10	2.163	333,75	329,75
Feb 11	316	336,50	333,50
Aug 11	99	325,75	326,00

Schlussnotierungen für Mais 22.06.2010 Menge: 50 t; 15% H ₂ O, 4% Bruchkör./Lief. Atlantic			
Aug 10	75	153,50	150,00
Nov 10	47	144,50	143,75
Jan 11	5	147,00	146,50
Jun 11	0	149,00	148,25

Schlussnotierungen für Braugerste 22.06.2010 Menge: 50t, 14,5% H ₂ O, 11,5% Prot, 95% Keimf.			
Nov 10	0	154,00	152,75
Jan 11	0	161,25	160,25
Mar 11	0	167,00	166,00
Aug 11	0	163,50	164,25

Cbot Chicago

Schlussnotierungen für Weizen 22.06.2010 Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
JULY 10	28.292	137,90	134,60
SEP 10	22.732	142,40	139,30
DEC 10	15.226	151,00	147,30

Schlussnotierungen für Sojaschrot 22.06.2010 Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein			
JULY 10	23.26	260,30	254,60
AUG 10	13.81	254,20	245,00
SEP 10	2.827	247,20	236,80

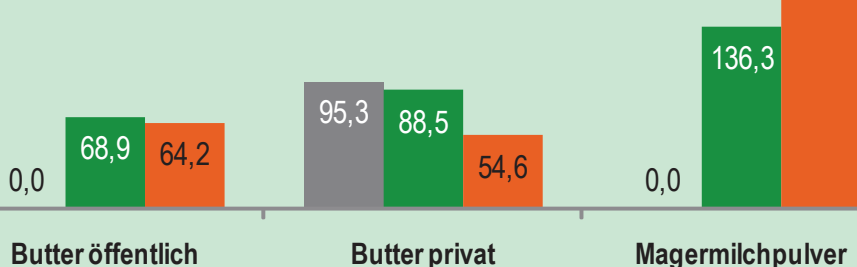
Quelle: Euronext, CBoT

Aktuelle Marktgrafik



Marktordnungsbestände in der EU Stand Anfang Juni (1.000 Tonnen)

■ 2008 ■ 2009 ■ 2010



Quelle: EU-Kommission, ZMB, Grafik: LWK RLP

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
22.06.2010	Spanne Vorw.	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	112,50-127,00	118,30	117,60	115,00-125,00	118,60	117,70	131,00	123,50	127,00
Brotweizen (B) 11,5/220	107,50-123,00	113,20	111,15	106,00-117,00	111,30	110,50	123,95	115,90	119,20
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	90,00-110,00	96,40	93,95	95,00-105,00	101,20	100,90	111,00	104,60	-
Sommerbraugerste (freie Ware)	93,00-107,00	100,65	100,95	100,00-110,00	103,50	102,70	-	106,80	110,00
Sommerbraugerste (Ernte '10)	-	-	-	110,00-127,00	-	-	-	-	-
Futtergerste >62 kg/hl	90,00-100,00	94,70	93,05	90,00-98,00	94,20	93,80	105,50	98,30	101,60
Futterweizen	107,00-115,00	110,45	108,40	105,00-115,00	109,10	108,50	123,65	113,40	117,50
Körnermais	127,00-140,00	132,55	130,90	127,50-135,00	132,50	132,40	143,35	136,10	139,80
Triticale	93,00-110,00	98,75	97,40	95,00-110,00	99,20	99,20	116,00	104,80	106,25
W.-Raps food (freie Ware)	295,00-310,00	300,85	300,35	-	-	-	312,00	-	-
W.-Raps food (Ernte '10)	-	-	-	285,00-305,00	297,90	284,20	-	-	-

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte"

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	18.06.2010	21.06.2010		17.06.2010	22.06.2010	14.06.2010
Brotweizen 11,5/220	138,00-140,00	-		-	128,00-130,00	140,00-145,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	139,00-140,00		-	138,00-140,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	140,00-145,00		-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	140,00	-		120,00-125,00	127,00-129,00	140,00-145,00
Brotroggen > 120 FZ	130,00 G	122,00-125,00		120,00-125,00	-	123,00-125,00
Braugerste, Inland	-	127,00-129,00		-	-	-
Futtergerste > 62 kg/hl	-	109,00-111,00	Die nächste	100,00-102,00	100,00-103,00	123,00-125,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	Notierung der	-	90,00-93,00	-
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	-	120,00-123,00	Würzburger	-	-	135,00-138,00
Mais	162,00	155,00-156,00	Produktenbörse	150,00-152,00	148,00-150,00	167,00-168,00
Raps	336,00 G	-	findet wieder am	-	-	330,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	-	182,00-187,00	02.07.2010 statt	-	-	-
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	-	192,00-199,00		-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	298,00-302,00		-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ , 16% RP	-	202,00-209,00		-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	279,00-285,00		-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	285,00 B	295,00-296,00		-	289,00-291,00	281,00-283,00
Rapsschrot	190,00 B	-		-	-	-
Weizenkleie	95,00 B	69,00-72,00		70,00-75,00	63,00-65,00	84,00-89,00
Roggenkleie	-	64,00-67,00		-	-	-
Melasseschnitzel	119,00 B	109,00-111,00		-	-	94,00-99,00
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	117,00-128,00	-	-	-	-	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Großballen	105,80-117,00	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	63,00-68,50	-	-	-	-	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
 www.lwk-rlp.de
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Marktinformation, 0561/7299-267
 www.agrarberatung-hessen.de
 marktinfo@llh.hessen.de

gültig vom 23.06.10 bis 30.06.10

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder, für Rheinland-Pfalz und Hessen; Preise €/kg/SG frei Schlachtstätte, ab 2010 ggf. mit Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen od. mit sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt.

Anzahl Meldungen: 8		Stück: 1.125		Schlachtzeitraum: 14.06.-20.06.10		
Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	12	2,96-3,20	3,08	392,43	3,05
	U 1-5	14	2,96-3,18	3,07	399,10	3,05
	R 2	22	2,95-3,08	3,00	355,94	2,87
	R 3	22	2,89-3,15	3,00	382,01	2,96
	O 2	25	2,36-2,72	2,49	320,57	2,52
	O 3	59	2,51-2,70	2,53	351,47	2,54
Kühe	P 1-5	38	2,22-2,35	2,29	306,47	2,25
	E-P insg.	196	-	2,64	348,74	2,61
	R 3	33	2,30-2,59	2,48	351,28	2,41
	O 3	136	2,11-2,42	2,35	335,32	2,29
	O 1-5	234	2,11-2,38	2,33	337,26	2,27
	P 1	182	1,64-1,80	1,70	232,12	1,67
Färsen	P 2	101	1,82-2,04	1,95	266,91	1,93
	P 3	90	1,93-2,15	2,04	279,39	2,00
	E-P insg.	664	-	2,09	291,22	2,05
	R 3	30	2,70-3,15	3,00	302,78	2,84
	O 3	19	2,35-2,62	2,45	274,53	2,41
	O 4	13	2,33-2,50	2,38	313,45	2,37
Färsen	O 1-5	45	2,23-2,60	2,39	284,54	2,37
	P 1-5	41	1,20-3,50	1,80	209,15	1,76
	E-P insg.	148	-	2,48	269,46	2,41

* gebildet aus den errechneten Mittelwerten der Meldebetriebe Quelle ADD Trier

Schlachtzeitraum: 14.06.-20.06.10		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Baden-Württemberg				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,00-3,11	3,08	3,10	425,00	2,97-3,05	3,03	3,06	435,40
	R 3	2,90-3,10	3,00	3,04	396,00	2,94-2,99	2,98	2,99	401,10
	O 3	2,69-2,77	2,73	2,75	372,00	2,61-2,74	2,70	2,74	372,00
Kühe	R 3	2,46-2,56	2,54	2,54	363,00	2,41-2,56	2,49	2,50	362,70
	O 3	2,33-2,45	2,38	2,38	327,00	2,34-2,42	2,40	2,39	331,10
	P 1	1,58-1,77	1,71	1,70	230,00	1,44-1,80	1,74	1,75	237,10
Färsen	R 3	2,63-3,29	2,90	2,90	304,00	2,74-2,95	2,83	2,80	310,10
	O 3	2,26-2,90	2,41	2,40	286,00	2,26-2,39	2,36	2,34	292,80

Quellen: für RLP und Hessen: ADD Trier; für Ba-Wü.: LLM Schwäb. Gmünd; für NRW: LEJ

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 40 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	14.06.-20.06.10				21.06.-27.06.10			
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Bullenkälber								
Holstein sbt.	379	98-144	130	127	301	80-150	115	114
Holstein rbt.	43	107-163	133	131	44	80-160	124	127
Kreuzungen	16	190-255	205	200	22	150-330	210	202
Fleckvieh	15	238-332	291	299	-	-	-	-
3. Qualität	42	33-76	55	51	10	10-75	30	49
Mutterkälber								
Holstein	11	50-86	66	51	10	45-80	61	57
Kreuzungen	7	139-151	143	143	8	115-225	152	171
3. Qualität	1	10	10	-	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt. (Veränderungen zur Vorwoche)

Zeitraum: 14.06.-20.06.10		Bayern		Baden-Württemberg		Südbaden	
Bullenkälber		5,15 (+ 0,13)		4,81 (+ 0,10)		-	
Mutterkälber		2,60 (± 0,00)		2,68 (+ 0,02)		-	

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

Tierart / HdKl.	22.06.2010	Vorwoche
Jungbullen R3	2,80-3,03	2,80-3,02
Kühe O3	2,05-2,38	2,05-2,37
Färsen O3	2,15-2,80	2,15-2,80

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, incl. 10,7 % MwSt (LG abzgl. 5 % Nüchterung) 21.06.-27.06.10

Klasse 1 jung, vollfleischig :	1,80-2,00
Klasse 2 jung, fleischig :	1,65-1,85
Klasse 3 abfallende Qualitäten:	0,70-1,60

Tendenz: Preise unter Druck

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (4.DVO) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: 14.06.-20.06.10

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	466	20,60	4,14-4,80	4,47

Quelle: LLM Schw.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP'en Stuttgart und Gießen

Pferdemarkt Cloppenburg



Vom 23.06.2010; Auftrieb: 51 Pferde;

Schlachtpferdepreise in Eur / kg LG; o. MwSt

1. Qualität	0,80
vollfleischiges Warmblut	0,50-0,75
geringfleischige Pferde	0,40-0,45
Stückpreise/Eur 1. Reitpferde	550-1.300
2. Kleinpferde/Ponys/Esel	100-550
Markverlauf: rege	

Nächster Pferdemarkt: 07.07.2010

Quelle: Stadt Cloppenburg

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Hamm:	06.07.10	Krefeld:	20.10.10
Alsfeld:	07.07.10	Meschede:	07.11.10
Krefeld:	21.07.10	Meschede:	04.12.10
Hamm:	03.08.10		

Kälber		Absetzer	
Biebesheim:	05.07.10	Krefeld:	25.08.10
Alsfeld:	19.07.10	Alsfeld:	01.09.10
Münster:	21.07.10	Krefeld:	22.09.10
Bitburg:	05.08.10	Alsfeld:	05.10.10

Zuchtschweine	
Limburg:	21.07.10 Limburg: 29.09.10

Ferkel	
Limburg:	14.07.10 Limburg: 18.08.10

Schafe	
Neuwied:	21.08.10

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Ämliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	M	E	U	E-P	E-P Vorw.
Baden-Württemberg (29 Betriebe, 52.968 Stück)	0,93-1,15	1,54-1,75	1,32-1,61	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,09	1,58	1,45	1,55	1,51
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	59,20	53,10	58,10	57,80
Rheinland-Pfalz (8 Betriebe, 15.664 Stück)	1,01-1,09	1,56-1,69	1,28-1,50	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,06	1,59	1,48	1,55	1,50
Klassen-Anteil in Prozent	0,47	64,65	25,40	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	58,32	53,06	56,40	56,21
Nordrhein-Westfalen (Süd) (25 Betriebe, 336.351 Stück)	1,16-1,23	1,52-1,61	1,39-1,48	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,21	1,56	1,43	1,53	1,50
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	58,80	53,10	57,50	57,30
Hessen (19 Betriebe, 2.844 Stück)	1,09-1,15	1,54-1,62	1,36-1,50	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,13	1,60	1,47	1,57	1,59
Klassen-Anteil in Prozent	0,91	72,08	16,24	90,82	92,07
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	58,97	53,14	57,61	57,61
Thüringen (6 Betriebe, 25.846 Stück)	1,10-1,24	1,56-1,60	1,46-1,50	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,17	1,58	1,48	1,54	1,51
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	58,10	53,10	56,10	56,50

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 56 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP vom: **22.06.2010**
Spanne: **1,51-1,58** Vorw.: **1,51-1,58**

2. Umfrage LLH bei Kurhessischen Genossenschaften vom: **21.06.2010**
Spanne: **1,53-1,56** Vorw.: **1,53-1,56**

ISN Notierung

11.06.-17.06.10	ISN: 1,56-1,57	Median: 1,56
18.06.2010	ISW: 1,53-1,56	Median: 1,56

Quelle: ISN Tel.: 09 00 / 19 00 929

Preisempf. für Schlachtschweine



"Vereinigungspreis der Erzeugergemeinschaften" 56 % MFA, Euro-Referenzmaske, frei Schlachtst. ohne QS-Aufschlag, in Eur/kg/SG, ohne MwSt.

Wochenpreis v. 18.06.10 (gültig 18.06. - 24.06.10)
Median **1,56** (Vw.: 1,56) Spanne: **1,53-1,56**
Vermarktungsmenge: 201.300 (z. Vw.: - 2.300)
Wochenpreis Sauen M, ab Hof, 3 - 5 Stk.: **1,07**
Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. **Basispreise ab Hof** (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 100 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" für den Zeitraum von: **21.06.-27.06.10**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	47,00	- 1,00	bis 30 kg 1,30 bis 35 kg 0,65	1,00 -
Aufzuchtferkel (A)	8	30,70 --- 32,45	± 0,00 --- - 1,82	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	56,00 --- 54,55	- 1,00 --- - 2,00	0,50-0,70	0,70-1,00

2. **Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 14.06.-20.06.10**

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.) Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.800	48,00-54,00	50,07	- 0,11	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	4.259	30,70-34,27	31,50	+ 0,62	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	4.510	56,55-57,25	56,94	- 0,10	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.
Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel Quelle: LWK RLP, KH

Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.; **Metzgerqualität** (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom **14.06.-20.06.10**
Gemeldete Tiere: 757, Preis / kg LG: **1,40**
umg. auf SG (79 % Ausschl.): **1,77**
Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom **21.06.-27.06.10** **1,41 kg LG**
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach **1,79 kg SG**

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel (Basis: 28kg), Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum: **14.06.-20.06.10**

Anzahl: 9.831	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis¹⁾	42,00-49,00	44,29 (44,00)
50er Gruppe²⁾	45,00-55,80	54,48 (54,52)
100er Gruppe²⁾	52,00-57,75	55,65 (55,72)
Zuschlag bis 30 kg LG		1,00-1,30
Zuschlag > 30 kg LG		0,40-0,51

¹⁾ Ferkel o. Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen
²⁾ mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise f. Quali.-Ferkel, **100er-Gr.** o.MwSt, o.Aufschl. f.Topgenetik u.evtl. Impfungszuschl.

Zeitraum	Erzeugungsregion			
	Nordrhein-Westfalen		Niedersachsen	
14.06.-20.06.10				
Datenquelle*:	VHB/EZG	EZG	VHB/EZG	EZG
Basisgewicht eingekaufte Menge in St.	25 kg 70.033	25 kg 41.163	25 kg 105.508	8 kg/Systemferkel 17.541
Ø-Preis in Eur / St.	49,00	51,00	47,00	30,70
Veränderung z. Vorwoche	± 0,00	± 0,00	± 0,00	± 0,00
Preisspanne Eur / St.	47,00-53,50	-	45,00-49,50	29,50-32,00
Trend / Vorwoche (Eur/St.)	-	± 0,00	± 0,00	-

*VHB: Genossenschaffl. u. priv. Viehhandelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft f. Ferkel. Preise= Grundpreise für Qualitätsferkel mit QS-Standard u. definierter Genetik. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Zuschläge für Impfungen sind nicht enthalten. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabschläge, für größere Partien Preisaufläge vereinbart. Gewichtsabweichungen von der Basis 25 kg werden mit bis zu 1 Eur / kg verrechnet.
Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1) in Eur / St.	Notierung 21.06.2010
Hohenlohe und Oberschwaben	Spanne	Tendenz Folgewoche
100 Gruppe 2)	47,00-49,00	47,40 - 1,50

1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmenimpfung und ohne MwSt.
2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:		x = lose (> 3 t)		o = gesackt	
		RLP/Saarl.		Hessen	
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.255,00-1.530,00	1185,20-1540,00		
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.725,00-2.158,00	1370,00-1890,00		
Ergänzfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	205,00-298,00	212,00-299,50		
Milchleistungsfutter 14/15 - III	x	175,00-218,00	154,00-192,50		
Milchleistungsfutter 18 - III	x	177,50-192,50	161,00-188,00		
Ferkelaufzucht f., 13,2-13,6 MJ/kg	x	245,00-332,00	250,00-319,00		
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	227,50-297,50	195,00-257,00		
Schweinemastfutter					
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg	x	200,00-277,50	205,00-251,00		
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	190,00-257,50	209,00-227,50		
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg; 28% Rohprotein	x	240,00-369,50	290,00-365,00		
	o	478,40	-		
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg, 0,38 % Methionin	x	230,00-372,50	260,00-289,00		
	o	420,00-540,00	-		
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg	x	287,50	-		
Putenalleinfutter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	265,00-270,00	-		
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	325,00-345,00	317,00-338,00		
	o	445,00-527,50	-		
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	220,00-260,00	215,00-260,00		
Weizenkleie (Normtyp)	o	90,00-120,00	-		
Melasseschnitzel, gepresst	x	135,00-164,00	-		
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	o	340,00-437,20	-		
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe	x	182,00-240,00	-		
Raufutter					
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt					
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		110,00-155,00	125,00-150,00		
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		95,00-130,00	90,00-135,00		
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		100,00-145,00	100,00-135,00		
Stroh, kleine HD-Ballen		100,00-110,00	100,00-105,00		
Stroh, Rundballen		80,00-110,00	80,00-95,00		
Stroh, Quaderballen		80,00-110,00	80,00-95,00		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 22. Juni 2010			
Rheinland - Pfalz vom: 14.06.-20.06.10			Hessen vom: 14.06.-20.06.10		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück			
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung			
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt					Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.	
XL	-	15,00	-	14,50	klasse	22.06.10	15.06.10	
L	-	6,50	-	8,00	XL	15,00	14,50	
M	-	4,35	-	7,00	L	12,00	12,00	
S	-	3,25	-	6,00	M	11,00	11,00	
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt					S	8,00	8,00	
XL	15,50-18,40	17,77	13,00-19,00	15,89	Tendenz: schwach ruhiger			
L	10,05-15,00	11,73	8,20-17,50	13,02	Freilandhaltung			
M	7,75-13,00	9,66	6,00-15,50	11,20	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.	
S	6,75-10,00	7,46	3,50-12,30	7,10	klasse	22.06.10	15.06.10	
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt					XL	17,00	16,50	
XL	17,00-23,00	20,70	16,00-24,00	20,58	L	13,00	13,00	
L	16,00-21,00	18,70	15,00-22,00	18,75	M	12,00	12,00	
M	14,00-19,00	16,40	14,00-20,00	16,92	S	9,00	9,00	
S	9,00-15,00	12,30	10,00-15,00	13,20	Tendenz: schwach ruhiger			

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum:	28.06.-04.07.10
Ferkel	
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen	54,60
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	0,50
Jungsaunen	
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof	278,40

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg für den Zeitraum:

Zeitraum:	21.06.-27.06.10
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St	56,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsaunen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof, ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum:

Zeitraum:	14.06.-20.06.10
Spanne: 297,50-336,00 E/Tier	Median: 317,00
Jungsaunenpreise: ohne Zu-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.	
Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, Camborough 29, Hülsenberger Zuchtschweine, TOPIGS	

Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 22.06.2010
Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;
Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index",
56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg	Vorwoche
Jun 10	0	1,555	1,555
Jul 10	2	1,510	1,553
Aug 10	4	1,510	1,550
Sep 10	2	1,450	1,480
Okt 10	2	1,370	1,405
Nov 10	0	1,350	1,375
Dez 10	1	1,355	1,370
Jan 11	0	1,310	1,310

Eurex, Schluss-Kurse 22.06.2010
Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-
Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Jun 10	29	49,20	49,00
Jul 10	0	44,50	46,40
Aug 10	0	43,80	44,00
Sep 10	0	41,80	41,80
Okt 10	0	37,80	38,80
Nov 10	0	39,00	39,50
Dez 10	0	42,50	42,50
Jan 11	0	47,50	47,50

Quelle: Eurex Frankfurt

Verbraucher und Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Verbraucherpreise	Ökologische Erzeugung in Hessen	
	Stichproben Rheinland-Pfalz inkl. MwSt. *) 21.06.2010	Erzeuger an LEH Ø-Preis o. MwSt. 23.06.2010	Großhandel an LEH Ø-Preis o. MwSt. 23.06.2010
OBST:			
Süßkirschen (kg)	-	-	-
Tafelbirnen (kg)			
Alexander Lucas	-	-	-
Abate Fetel	2,79-2,99	1,95	2,12
Äpfel (kg) 70-80mm			
Braeburn	1,99-2,49	1,65	2,23
Elstar	1,99-2,49	-	2,15
Gala Royal	1,99-2,49	2,00	1,50
Granny Smith	1,99-2,49	-	-
Jonagold	1,99	1,60	1,77
Beerenfrüchte			
Trauben blau (kg)	1,99-2,49	6,25	5,40
Trauben weiß (kg)	1,99-2,49	5,25	5,70
Erdbeeren (500 g)	1,49-1,99	4,32	5,39
SPARGEL (kg):	Großmarkt Ingelheim		
Spargel weiß I 16 +	3,75-3,90	-	6,88
Spargel weiß II 16 +	3,00-3,10	-	-
Grüenspargel 16 +	-	-	6,23
Grüenspargel 12 +	-	-	-
GEMÜSE:			
Kopfsalat (Stk)	0,69-0,99	0,78	0,74
Lollo bionda (Stk)	1,29	0,70	1,00
Eichblattsalat (Stk)	1,29	0,82	0,74
Eissalat (Stk)	1,29	0,64	0,82
Endivien (Stk)	0,89-1,69	-	-
Chicorée (500 g)	1,79	4,60	-
Weißkohl (kg)	0,99-1,29	1,30	1,57
Rotkohl (kg)	-	1,45	1,73
Wirsing (kg)	-	1,50	2,07
Chinakohl (kg)	0,99-1,29	1,90	2,45
Blumenkohl (Stk)	1,99	1,56	1,71
Kohlrabi (Stk)	0,59-1,89	0,75	0,71
Brokkoli (kg)	1,79-2,99	2,72	2,82
Tomaten (kg)	1,49-1,79	2,67	2,85
Salatgruken (Stk)	0,29-0,49	0,95	0,94
Paprika (kg)	2,99-3,99	3,75	3,71
Zucchini (kg)	1,79-1,99	1,70	1,95
Champignons (kg)	4,29-5,90	-	5,58

*) Handelskl. I, wenn nicht anders angegeben; Erzeuger-/Großhandelsabgabepreise in Eur, o. MwSt.

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach, Großmärkte in RLP u. NRW, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		
	22.06.2010	
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	0,99-1,39	1,19
Chicorée (kg)	-	7,75
Eichblattsalat (Stk)	0,99-1,45	1,22
Eisbergsalat (Stk)	1,19-1,45	1,36
Mangold (kg)	3,99-5,80	4,77
Feldsalat gew. (kg)	-	16,50
Kopfsalat (Stk)	0,99-1,49	1,25
Radicchio (kg)	-	9,50
Rucola (Bd)	0,90-1,80	1,36
Spinat gew. (kg)	3,99-5,90	4,97
Romanasalat (Stk)	1,35-1,60	1,48
Spargel grün 16 mm + (kg)	8,00-13,80	10,90
Spargel weiß 16 mm + (kg)	7,99-12,45	10,56
Chinakohl (kg)	3,95-4,50	4,23
Kohlrabi (Stk)	0,99-1,50	1,30
Rotkohl (kg)	2,20-2,99	2,60
Weißkohl (kg)	1,80-3,29	2,53
Wirsing (kg)	2,50-3,59	3,04
Bärlauch (Bd)	-	1,25
Basilikum (Topf)	0,99-1,99	1,49
Dill (Bd)	1,45-1,60	1,53
Grüne-Soße-Kräuter (Bd)	3,99-5,75	4,66
Küchenkräuter gem. (Bd)	1,00-2,40	1,54
Meerrettich (kg)	9,95-12,00	10,98
Möhren gew. (kg)	0,99-2,20	1,64
Radieschen (Bd)	1,35-1,85	1,50
Rettich rot (Bd)	1,95-2,45	2,20
Rübchen Navets (kg)	3,69-5,90	4,44
Steckrüben (kg)	0,99-2,60	1,94
Schlangengurken (Stk)	1,39-2,00	1,70
Paprika (kg)	5,60-7,99	7,05
Tomaten (kg)	4,40-5,40	4,96
Zucchini (kg)	3,75-4,99	4,36
Lauch (kg)	4,40-7,65	5,55
Zwiebeln (Bd)	1,39-2,20	1,79

Quelle: LLH Kassel

Warenterminbörse



Eurex Frankfurt			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorw.
Schlussnot. London Potato Future 22.06.2010			
Futures , Menge: 25 t, frei handelbare Ware, versch. Qualitäten für britischen Markt. (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex London Potato-Index")			
Apr 11	0	150,00	150,00
Schlussnot. für Veredelungs-			
kartoffeln , Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index")			
Nov 10	0	105,00	97,00
Apr 11	317	154,00	141,00
Jun 11	0	164,00	150,00

Quelle: Eurex Frankfurt

Speisekartoffeln



22.06.2010		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose,	1	-	52,00	51,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	-	50,00	49,00-95,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	-	-	-
Eur/dt, inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	-	-	-
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	120,00-140,00	90,00-160,00	-
Eur/dt, inkl. MwSt., in 2 bis 5 kg Säcken	2	110,00-128,00	90,00-140,00	-
Großhandelsabgabepreise				
Eur/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	88,00-92,00	-	-
Mindestabgabe eine Palette	2	80,00-84,00	-	-
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	100,00	-	-
Eur/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	80,00-96,00	-	-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

gültig vom 23.06.10 bis 30.06.10